Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

ASV Großweil : TSV 1898 Penzberg
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

ASV Großweil siegt knapp gegen TSV 1898 Penzberg

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Michael Höbel nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des ASV Großweil im Match der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV 1898 Penzberg, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:36) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Michael Höbel, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:4.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In toller Verfassung präsentierten sich Schweiger / Strümpel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Klausmann / Pohl. Ein Satz reichte nicht, weshalb Mair / Leiss die Partie gegen Maier / Demuth mit 1:3 verloren. Ein hartes Stück Arbeit hatten Wild / Höbel gegen Hermann / Keller zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Christian Schweiger gegen Bernd Maier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:9, 7:11, 11:7 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Helmut Mair konnte im Spiel gegen Roland Klausmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Fünf Sätze beharkten sich Jörg Strümpel und Wilhelm Hermann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Das folgende Einzel zwischen Thomas Wild und Werner Demuth, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Recht kurzen Prozess machte dagegen Andreas Leiss beim 3:0 mit Lutz Pohl und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Höbel beim 3:0 von Thomas Keller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ASV Großweil und des TSV 1898 Penzberg. Christian Schweiger lag gegen Roland Klausmann bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Helmut Mair bei seinem Sieg in drei Sätzen von Bernd Maier. Hin und her schaukelte das Match zwischen Jörg Strümpel und Werner Demuth, bevor das 2:3 feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Wild im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Wilhelm Hermann. Andreas Leiss gelang es, Thomas Keller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Michael Höbel holte mit einem 11:5, 11:5, 8:11, 12:10 gegen Lutz Pohl einen Punkt für sein Team. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2022 (02:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der ASV Großweil in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.11.2022 gegen den SV Bernried an. Für den TSV 1898 Penzberg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Hohenpeißenberg II am 08.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:4 geht.

Statistik:

ASV Großweil

Doppel: Schweiger / Strümpel 0:1, Mair / Leiss 0:1, Wild / Höbel 1:0

Einzel: C. Schweiger 2:0, H. Mair 2:0, J. Strümpel 0:2, T. Wild 0:2, A. Leiss 2:0, M. Höbel 2:0

TSV 1898 Penzberg

Doppel: Maier / Demuth 1:0, Klausmann / Pohl 1:0, Hermann / Keller 0:1

Einzel: R. Klausmann 0:2, B. Maier 0:2, W. Demuth 2:0, W. Hermann 2:0, T. Keller 0:2, L. Pohl 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2022 (02:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").